Thinking of you

Electrolux

USER MANUAL

EFA9150

We were thinking of you
when we made this product

DE

EMPFEHLUNGEN UND HINWEISE 6
CHARAKTERISTIKEN 7
MONTAGE 9
BEDIENUNG 14
WARTUNG 16

FR

CONSEILS ET SUGGESTIONS 18
CARACTERISTIQUES TECHNIQUES 19
INSTALLATION 21
UTILISATION 26
ENTRETIEN ET NETTOYAGE 28

IT

CONSIGLI E SUGGERIMENTI 30
CARATTERISTICHE 31
INSTALLAZIONE 33
USO 38
MANUTENZIONE 40

EN

RECOMMENDATIONS AND SUGGESTIONS 42
CHARACTERISTICS 43
INSTALLATION 45
USE 50
MAINTENANCE 52

DE

Willkommen bei Electrolux!

Wir möchten uns bedanken, dass Sie sich für ein erstklassiges Produkt von Electrolux entschieden haben, welches Ihnen sicherlich viel Freude bereiten wird. Es ist unser Bestreben, eine breite Vielfalt von Qualitätsprodukten anzubieten, die helfen, Ihr Leben etwas komfortabler zu machen. Sie finden einige Beispiele auf der vorletzten Seite in diesem Heft. Bitte nehmen Sie sich einige Minuten, diese Benutzerinformation zu lesen, um voll von den Vorteilen Ihres neuen Gerätes profitieren zu können. Wir sind sicher, dass wird Ihr Leben zukünftig etwas leichter machen.
Wir wünschen eine gute Zeit.

IT

Egregio Cliente,

Complimenti per aver scelto un elettrodomestico Electrolux che, siamo certi, avrà modo di apprezzare per le prestazioni, la qualità e l'affidabilità e che le renderà la vita di ogni giorno più confortevole, facile e sicura.
Da sempre il nostro impegno è quello di produrre utilizzando la tecnologia più avanzata, nel rispetto dell'ambiente e sempre in anticipo rispetto agli obblighi normativi.
Oltre il 90% dei nostri elettrodomestici sono prodotti ecologici in classe A, A+, A++ e vengono raccomandati dal WWF.
La lettura completa di questo libretto le permetterà un utilizzo corretto e sicuro della sua apparecchiatura e le darà anche utili consigli sulla manutenzione più efficiente.

FR

Bienvenue dans le monde d'Electrolux

Nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en choisissant un appareil Electrolux qui, nous espérons vous accompagnera agréablement au fil du temps.
Au travers d'une large gamme de produits de qualité, la volonté d'Electrolux est de vous rendre la vie plus agréable.
Vous pouvez en voir quelques exemples sur la couverture de cette notice.
Nous vous invitons à prendre quelques minutes pour découvrir ce guide qui vous permettra de profiter au mieux de tous les avantages de votre nouvel appareil.
Nous vous assurons que son utilisation vous offrira jour après jour satisfaction et sérénité.
A bientôt.

EN

Welcome to the world of Electrolux

Thank you for choosing a first class product from Electrolux, which hopefully will provide you with lots of pleasure in the future. The Electrolux ambition is to offer a wide variety of quality products that make your life more comfortable. You find some examples on the cover in this manual. Please take a few minutes to study this manual so that you can take advantage of the benefits of your new machine. We promise that it will provide a superior User Experience delivering Ease-of-Mind.
Good luck!

EMPFEHLUNGEN UND HINWEISE

DE

MONTAGE

- Das Gerät darf nur vom Fachpersonal angeschlossen werden.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die auf eine fehlerhafte und unsachgemäße Montage zurückzuführen sind.
- Der minimale Sicherheitsabstand zwischen Kochmulde und Haube muss 650 mm betragen.
- **Prüfen, ob die Netzspannung mit dem Wert auf dem im Haubeninneren angebrachten Schild übereinstimmt.**
- Bei Geräten der Klasse I ist sicherzustellen, dass die elektrische Anlage des Wohnhauses über eine vorschriftsmäßige Erdung verfügt.
- Das Anschlussrohr der Haube zur Luftaustrittsöffnung sollte möglicherweise einen Durchmesser von 150 mm aufweisen. Der Rohrverlauf muss so kurz wie möglich sein.
- Die Haube darf an keine Entlüftungsschächte angeschlossen werden, in die Verbrennungsgase (Heizkessel, Kamine usw.) geleitet werden.
- Werden im Raum außer der Dunstabzugshaube andere, nicht elektrisch betriebene (z.B. gasbetriebene) Geräte verwendet, muss für eine ausreichende Belüftung gesorgt werden. Sollte die Küche diesbezüglich nicht entsprechen, ist an einer Aussenwand eine Öffnung anzubringen, die Frischluftzufuhr gewährleistet.

BEDIENUNG

- Die Dunstabzugshaube ist ausschließlich zum Einsatz im privaten Haushalt und zur Beseitigung von Küchengerüchen vorgesehen.
- Bei unsachgemäßer Benutzung wird keine Haftung übernommen.

  Achtung! Große Flammen bei eingeschalteter Haube niemals unbedeckt lassen.
- Die Intensivität der Flamme ist so zu regulieren, dass sie den Topfboden nicht überragt.

  Achtung! Frittiergeräte müssen während des Gebrauchs stets beaufsichtigt werden: Überhitztes Öl kann sich entzünden.
- Keine flambierten Speisen unter der Abzugshaube zubereiten: Brandgefahr.
- Die Dunstabzugshaube darf von Kindern oder Personen, die hinsichtlich der Bedienung nicht unterwiesen wurden, keinesfalls verwendet werden.

WARTUNG

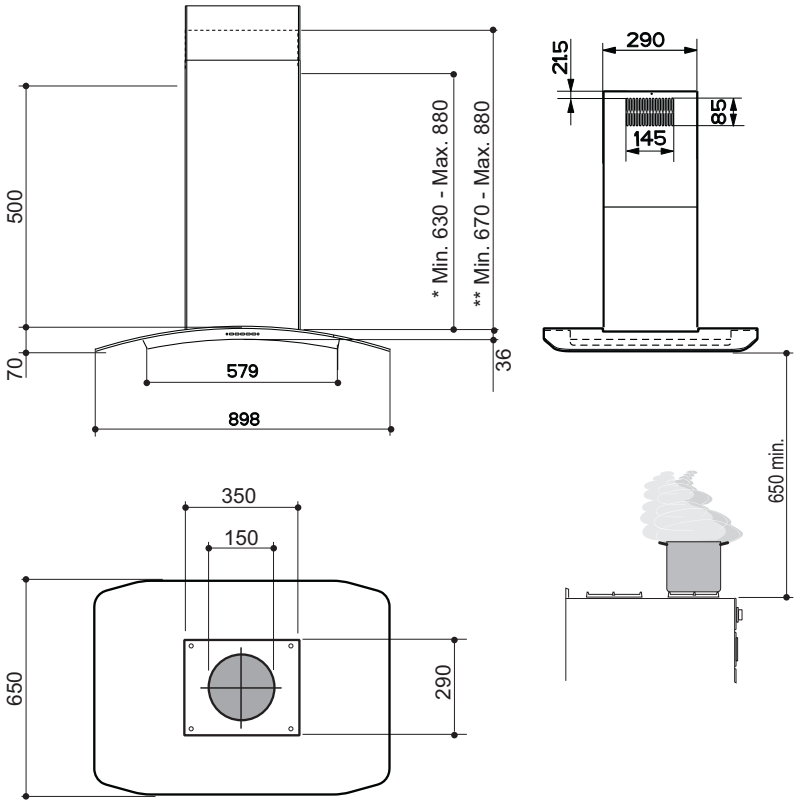
- Bevor Wartungsarbeiten durchgeführt werden, muss die Stromzufuhr zur Haube unterbrochen werden, indem der Stecker gezogen oder der Hauptschalter abgeschaltet wird.
- Bei der Filterwartung müssen die vom Hersteller empfohlenen Zeiträume zum Austauschen der Filter genauestens eingehalten werden.
- Zur Reinigung der Haubenflächen Wir empfehlen ein feuchtes Tuch und ein mildes Flüssigreinigungsmittel.
- Bitte keine Reinigungsmittel mit Scheuermittel verwenden. Die Oberfläche wird damit verkratzt.

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

CHARAKTERISTIKEN

DE

Platzbedarf



* Abmessungen der Haube in Abluftversion.
** Abmessungen der Haube in Umluftversion.

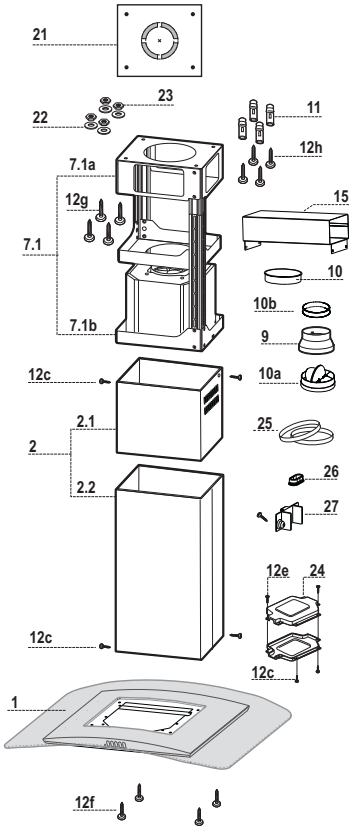
DE

Komponenten

Pos.	St.	Produktkomponenten
1	1	Haubenkörper komplett mit: Steuerungen, Beleuch-tung, Filter
2	1	Teleskopkamin, bestehend aus:
2.1	1	Oberer Kaminteil
2.2	1	Unterer Kaminteil
7.1	1	Teleskopgitter komplett mit Saug-gerät, bestehend aus:
7.1a	1	Oberes Gitterteil
7.1b	1	Unteres Gitterteil
9	1	Reduktionsflansch ø 150-120 mm
10	1	Flansch ø 150
10a	1	Flansch mit Ruckstauklappe
10b	1	Anschlussflansch ø 125 mm
15	1	Anschluss Luftaustritt
24	1	Anschlussdose
25	2	Rohrschellen
26	2	Kabeldurchgänge
27	1	Abschlussstück

Pos.	St.	Montagekomponenten
11	4	Dübel ø 10
12c	6	Schrauben 2,9 x 6,5
12e	3	Schrauben 2,9 x 9,5
12f	4	Schrauben M6 x 10
12g	4	Schrauben M6 x 80
12h	4	Schrauben 5,2 x 70
21	1	Bohrschablone
22	4	Unterlegscheiben ø 6,4
23	4	Muttern M6

	St.	Dokumentation
	1	Bedienungsanleitung

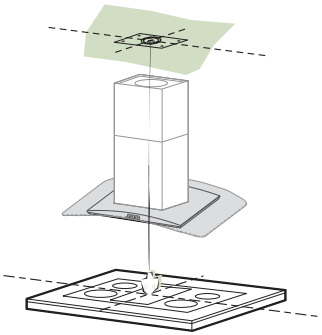


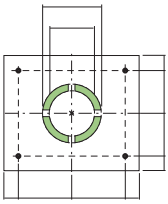
MONTAGE

DE

Bohren der Decke/Trägerplatte und Montage des Teleskop-gerüsts

- Mit Hilfe eines Lots den Kochmulden-Mittelpunkt an der Decke oder Träger-platte ermitteln und kennzeichnen.
- Die mitgelieferte Bohrschablone **21** so auf die Decke/Trägerplatte legen, dass die Schablo-nenmitte mit dem gekennzeichneten Mittelpunkt über-einstimmt und die Schablonenseiten auf die Seiten der Kochmulde aus-richten.
- Die Mitte der Schablonenbohrungen kennzeichnen.
- Die gekennzeichneten Punkte boh-ren:
- Massivbeton-Decke: je nach verwen-deten Beton-Dübeln.
- Decke aus Hohlkammer-Ziegeln mit 20 mm Wandungsstärke: ø 10 mm (sofort die mitge-lieferten Dübel **11** einfügen).
- Holzbalkendecke: je nach verwende-ten Holzschrauben.
- Holz-Trägerplatte: ø 7 mm.
- Durchgang für das Speisekabel: ø 10 mm.
- Luftaustritt (Abluftversion): je nach Durchmesser des Anschlussrohres für die Luftablei-tung.
- Zwei sich gegenüberliegende Schrau-ben festziehen und 4-5 mm Freiraum zur Decke belassen:
- bei Massiv-Betondecken mit spezi-ellen Betondübeln, die nicht mitgelie-fert werden;
- für Hohlkammer-Ziegeln mit ca. 20 mm Wandungsstärke die mitgelieferten Schrauben **12h** verwenden;
- bei Holzbalken-Decken mit 4 Holz-schrauben, die nicht mitgeliefert wer-den;
- bei Holz-Trägerplatten mit 4 Schrau-ben **12g**, Unterlegscheiben **22** und Schraubenmuttern **23**, die im Liefer-umfang enthalten sind.

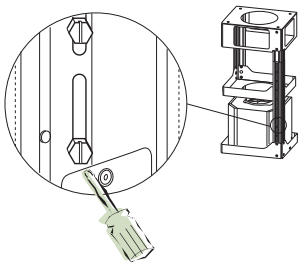




DE

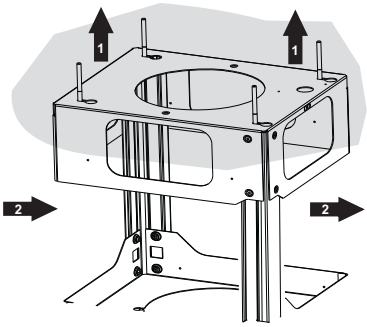
Montage des Teleskopgerüsts

- Die beiden Schrauben lösen, die den unteren Gerüstteil fixieren und diesen aus dem Gerüst ziehen (an der Unterseite)
- Die beiden Schrauben lösen, die den oberen Gerüstteil fixieren und diesen aus dem Gerüst ziehen (an der Oberseite).



Für eine eventuelle Regulierung der Gerüsthöhe folgendermaßen vorgehen:

- Die acht Stellschrauben an den Gerüstseiten, die die beiden Säulen vereinen, lösen.
- Den oberen Gerüstteil von oben einfügen und frei auf dem Ge-rüst lassen.
- Das Gerüst heben, die Langlöcher bei den Schrauben einrasten und bis zum Anschlag laufen lassen;
- Die beiden Schrauben festziehen und die beiden anderen mit-gelieferten Schrauben einschrauben;



Bevor die Schrauben definitiv festgezogen werden, kann eine Regelung durch Bewegen des Gerüstes erfolgen, wobei darauf zu achten ist, dass die Schrauben nicht aus dem Sitz des Regellangloches austreten.

- Wir verweisen auf die Notwendigkeit einer absolut sicheren Befestigung des Teleskopgerüsts, die sowohl dem Eigenge-wicht der Haube wie auch dem seitlichen Druck, der auf das Gerät einwirken kann, entsprechen muss. Nach erfolgter Mon-tage ist zu prüfen, ob das Teleskopgerüst auch bei Biegebean-spruchung stabil ist.
- Sollte die Decke am Befestigungspunkt nicht robust genug sein, muss der Installateur geeignete Platten und Gegenplatten verwenden, die an strukturell widerstandsfähigen Teilen ver-ankert werden.

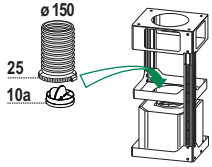
DE

Anschluss in Abluftversion

Bei Abluftbetrieb kann die Haube vom Installateur wahlweise mittels Rohr oder Schlauch (ø150 oder 125mm) an die Außenrohrleitung angeschlossen werden.

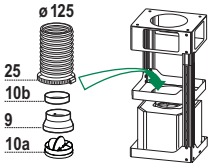
Anschlussrohres ø 150

- Den Flansch mit Ruckstauklappe **10a** anbringen.
- Das Rohr mit geeigneten Rohrschellen fixieren. Das hierzu erforderliche Material wird nicht mitgeliefert.



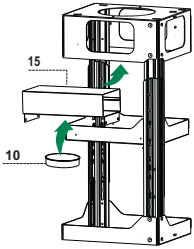
Anschlussrohres ø 125

- Bei Verwendung eines Anschlussrohres ø 125 den Reduzierflansch **9** am Flansch mit Ruckstauklappe **10a** anbringen.
- Den Anschlussflansch **10b** anbringen.
- Das Rohr mit geeigneten Rohrschellen fixieren. Das hierzu erforderliche Material wird nicht mitgeliefert.
- Eventuell vorhandene Aktivkohlefilter entnehmen.



Anschluss in Umluftversion

- Der Anschluß **15** an das Teleskopgerüst mit den 4 beiliegenden Schrauben befestigen.
- Den Flansch **10** an die untere Bohrung des Anschluß **15** anbringen.
- Den Haubenluftaustritt mit Hilfe eines Rohres oder Schlauches Ø 150 (die Wahl bleibt dem Installateur überlassen) mit dem Flansch, der sich unter dem Umlenkteil befindet, verbinden.



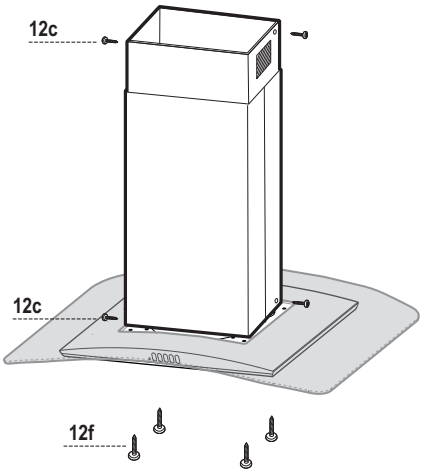
DE

Kaminmontage und Montage des Haubenkörpers

- Den oberen Kaminteil positionieren und beim oberen Gerüst-teil mit Hilfe der 2 mitgelieferten Schrauben **12c** (2,9 x 6,5) fi-xieren.
- Gleichermaßen den unteren Kaminteil positionieren und beim unteren Gerüstteil mit Hilfe der 2 mitgelieferten Schrauben **12c** (2,9 x 6,5) fixieren.

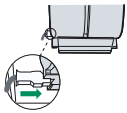
Vor der Montage des Haubenkörpers am Teleskopgerüst:

- Die Fettfilter entnehmen.
- Eventuell vorhandene Aktivkohle-Geruchsfilter entnehmen.
- Dann den Haubenkörper mit Hilfe der 4 mitgelieferten Schrau-ben **12f** (M6 x 10) von unten her am Teleskopgerüst fixieren.



Elektroanschluss

- Die Haube an die Stromversorgung an-schließen. Einen Zweipolschalter mit Kon-taktöffnungsweite von mindestens 3 mm dazwischensetzen.
- Die Fettfilter entfernen (siehe Abschnitt “Wartung”). Kontrollieren, dass der Verb-inder des Stromkabels korrekt in der Steck-dose des Sauggerätes sitzt.
- Die in Abb.1 bezeichneten Kabel nehmen und wie in Abb. 2 bezeichnet durch das Langloch in der verzinkten Verteilerhalte-rung führen.

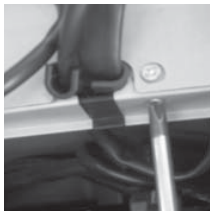


1

2

- Das Abschlussstück **27** an der Verteilerhal-terung anbringen und mit einer Schraube **12e** (2,9 x 9,5) fixieren. Die 2 Kabeldurch-gangsgummiteile **26** wie in Abb. 3 und 4 dargestellt anbringen.

4



3

- Den Verbinder der Steuerung wie in Abb. 5 anschließen.
- Den Verbinder der Strahler wie in Abb. 6 anschließen.
- Beide Verbinder in die Schutzdose **24** schieben und diese mit den 2 mitgelieferten Schrauben **12e** (2,9 x 9,5) verschließen.

6

5

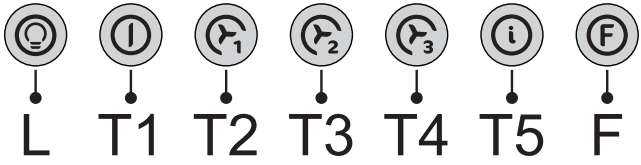
- Die Schutzfolie vom doppelseitigen Kleb-streifen auf der Anschlussdose abziehen und die Dose wie in Abb. 7 an der Innen-seite des Motorraums befestigen.

7

BEDIENUNG

Die Haube kann direkt auf die gewünschte Stufe eingeschaltet werden ohne daß man vorher auf die Gebläsetaste 0/1 drückt.

DE



Taste	Grundfunktion ***Doppelfunktion***	Leuchtsignale	
L	Ein kurzer Tastendruck schaltet die Beleuchtungsanlage ein und aus.	Taste erloschen	Beleuchtung abgeschaltet
	Wird die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, schaltet sich die **Elektrolumineszenz-Beleuchtung** *ein und aus. Diese Funktion ist von der Grundfunktion unabhängig, d.h. die Beleuchtung und die Elektrolumineszenz können gleichzeitig eingeschaltet werden. Im Modus „Elektrolumineszens-Beleuchtung" leuchtet die Taste nicht auf*	Taste leuchtet auf	Beleuchtung eingeschaltet
		Taste erloschen	*Elektrolumineszenz eingeschaltet*
T1	Schaltet den Motor unabhängig von der Gebläsestufe ab	Taste leuchtet auf	Motor aktiviert
		Taste erloschen	Motor deaktiviert
T2	Aktiviert den Motor mit der ersten Gebläsestufe	Taste leuchtet auf	
T3	Bei kurzem Drücken dieser Taste wird der Motor mit der zweiten Gebläsestufe aktiviert	Taste leuchtet auf	Zweite Gebläsestufe aktiviert
	Wird die Taste cirka 2 Sekunden lang gedrückt, aktiviert sich die Funktion **Delay**, *d.h. die verzögerte Abschaltung des Gerätes. Eignet sich zur kompletten Beseitigung von Restgerüchen. Kann in der Position OFF und den Gebläsestufen 1, 2, 3 aktiviert werden; kann vorzeitig durch Drücken jeder beliebigen Taste (***T***) (mit Ausnahme der Taste T3) deaktiviert werden. Die Delay-Funktion erfolgt nach nachstehendem Zeitplan:* *1. Stufe / OFF = 20 Minuten* *2. Stufe = 15 Minuten* *3. Stufe = 5 Minuten*	*Taste blinkt*	*Delay-Funktion aktiviert*
T4	Aktiviert den Motor mit der dritten Gebläsestufe	Taste leuchtet auf	

T5	Aktiviert den Motor mit der 5 Minuten dauernden Intensivstufe. Nach Ablauf der 5 Minuten läuft das Gerät wieder mit der zuvor eingestellten Sauggeschwindigkeit. Wird diese Funktion bei abgeschaltetem Gerät aktiviert, wird nach Ablauf der 5 Minuten auf die erste Gebläsestufe übergegangen.	Taste leuchtet auf	
F	Wird die Taste 4 Sekunden lang gedrückt, erfolgt die Rückstellung des Filteralarms, der durch Blinken der Taste **T1** angezeigt wird. Dieses Verfahren kann nur bei abgeschaltetem Motor durchgeführt werden.	Taste leuchtet auf	Sättigungsanzeige der Metallfettfilter, die gewaschen werden müssen. Der Alarm erfolgt nach 100 effektiven Arbeitsstunden der Haube.
		Taste blinkt	Sättigungsanzeige der Aktivkohle-Geruchsfilter, falls diese aktiviert wurde; die Filter sind auszutauschen; die Metallfettfilter müssen ebenfalls gewaschen werden. Die Sättigungsanzeige des Aktivkohle-Geruchsfilters erfolgt nach 200 effektiven Arbeitsstunden der Haube. (Aktivierung siehe Abschn. Geruchsfilter)

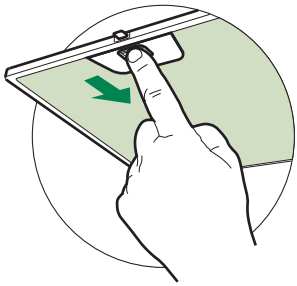
WARTUNG

Selbsttragender Metallfettfilter reinigung

DE

Rückstellen der Sättigungsanzeige

- Den Gebläsemotor abschalten.
- Die Taste **F** mindestens 4 Sekunden lang drücken, bis die Taste **T1** als Bestätigung zu blinken beginnt.



Filterreinigung

- Die Filter können auch im Geschirrspüler gereinigt werden und sollten cirka alle 2 Monate - bzw. bei sehr intensivem Einsatz auch häufiger - gereinigt werden.
- Die Filter einzeln entnehmen, indem sie zur Rückseite der Gruppe geschoben und gleichzeitig nach unten gezogen werden.
- Die Filter waschen, darauf achten, sie nicht zu verbiegen und vor der Remontage trocknen lassen.
- Bei der Remontage darauf achten, dass sich der Griff an der sichtbaren Außenseite befindet.

DE

Austauschen der AktivkohleFilter

Dieser Filter ist weder wasch- noch wiederverwendbar und ist auszutauschen, wenn die Taste **F** blinkt oder zumindest alle 4 Monate. Die Sättigungsanzeige erfolgt nur, wenn der Gebläsemotor eingeschaltet ist.

Aktivierung/Deaktivierungder Sättigungsanzeige

- Bei Hauben mit Umluftbetrieb erfolgt die Aktivierung der Sättigungsanzeige bei der Installation oder später.
- Die Beleuchtung und den Gebläsemotor abschalten.
- Die Haube vom Stromnetz trennen, indem der Verbinder des Speisekabels der Motorgruppe gezogen oder der zwischengeschaltete zweipolige Schalter oder der Hauptschalter betätigt wird.
- Den Anschluss wieder herstellen, während die Taste **T2** gedrückt gehalten wird.
- Die Taste loslassen; die Tasten **L**, **T2** und **F** leuchten pausenlos auf.
- **Innerhalb von 3 Sekunden** die Taste **F** solange drücken, bis sie als Bestätigung zu blinken beginnen:
  - 2-maliges Blinken – Sättigungsanzeige Aktivkohle-Geruchsfilter **AKTIVIERT**
  - 1-maliges Blinken – Sättigungsanzeige Aktivkohle-Geruchsfilter **DEAKTIVIERT**

Rückstellen der Sättigungsanzeige

- Den Gebläsemotor abschalten.
- Die Taste **F** mindestens 4 Sekunden lang drücken, bis die Taste **T1** als Bestätigung zu blinken beginnt

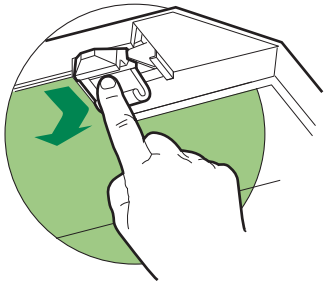
Filterwechsel

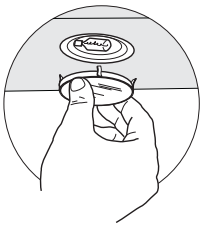
- Das Paneel herausziehen.
- Die Metallfettfilter entfernen.
- Den gesättigten Aktivkohle-Geruchsfilter anhand der entsprechenden Anhakvorrichtungen demontieren.
- Den neuen Filter montieren, indem er in seinem Sitz eingehakt wird.
- Die Metallfettfilter wieder montieren.
- Das Saugpaneel wieder verschließen.

Auswechseln der Lampem

Halogenlampe 20 W

- Vor dem Auswechseln der Lampen, die mittels Eindrücken befestigte Glashalterung aus Metall durch Anheben der Zwinge entfernen und die Halterung dabei mit einer Hand stützen.
- Die Lampe aus der Halterung nehmen.
- Die Lampe durch eine gleichwertige ersetzen und bei der Remontage darauf achten, daß die beiden Steckerstifte vorschriftsmäßig in die Lampenfassung eingeführt werden.
- Die Glashalterung wieder eindrücken.





CONSEILS ET SUGGESTIONS

FR

INSTALLATION

- Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommage dû à une installa-tion non correcte ou non conforme aux règles de l'art.
- La distance minimale de sécurité entre le plan de cuisson et la hotte doit être de 650 mm au moins.
- Vérifier que la tension du secteur correspond à la valeur qui figure sur la pla-quette apposée à l'intérieur de la hotte.
- Pour les Appareils appartenant à la lère Classe, veiller à ce que la mise à la terre de l'installation électrique domestique ait été effectuée conformément aux normes en vigueur.
- Connecter la hotte à la sortie d'air aspiré à l'aide d'une tuyauterie d'un diamètre égal ou supérieur à 120 mm. Le parcours de la tuyauterie doit être le plus court possible.
- Eviter de connecter la hotte à des conduites d'évacuation de fumées issues d'une combustion tel que (Chaudière, cheminée, etc…).
- Si vous utilisez des appareils qui ne fonctionnent pas à l'électricité dans la pièce ou est installée la hotte (par exemple: des appareils fonctionnant au gaz), vous devez prévoir une aération suffisante du milieu. Si la cuisine en est dépourvue, pratiquez une ouverture qui communique avec l'extérieur pour garantir l'infiltration de l'air pur.

UTILISATION

- La hotte a été conçue exclusivement pour l'usage domestique, dans le but d'éliminer les odeurs de la cuisine.
- Ne jamais utiliser abusivement la hotte.
- Ne pas laisser les flammes libres à forte intensité quand la hotte est en ser-vice.
- Toujours régler les flammes de manière à éviter toute sortie latérale de ces dernières par rapport au fond des marmites.
- Contrôler les friteuses lors de l'utilisation car l'huile surchauffée pourrait s'enflammer.
- Ne pas préparer d'aliments flambés sous la hotte de cuisine : risque d'incendie
- Cet appareil ne doit pas être utilisé par des personnes (y compris les enfants) ayant des capacités psychiques, sensorielles ou mentales réduites, ni par des personnes n'ayant pas l'expérience et la connaissance de ce type d'appareils, à moins d'être sous le contrôle et la formation de personnes responsables de leur sécurité.
- Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

ENTRETIEN

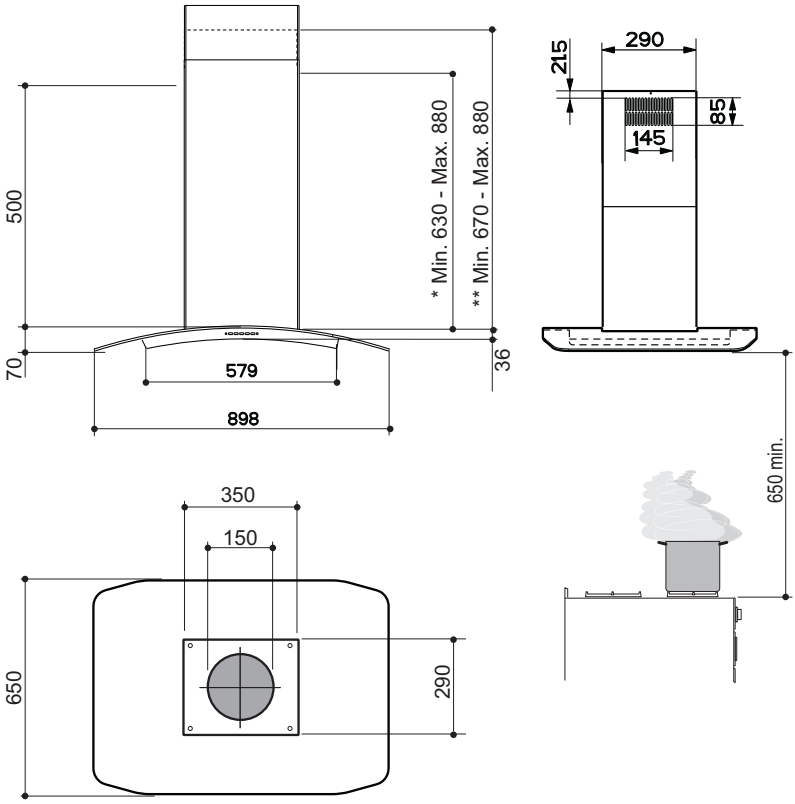
- Avant de procéder à toute opération d'entretien, retirer la hotte en retirant la fiche ou en actionnant l'interrupteur général.
- Effectuer un entretien scrupuleux et en temps dû des Filtres, à la cadence conseillée.
- Pour le nettoyage des surfaces de la hotte, il suffit d'utiliser un chiffon humide et détersif liquide neutre.

Le symbole sur le produit ou son emballage indique que ce produit ne peut être traité comme déchet ménager. Il doit plutôt être remis au point de ramassage concerné, se chargeant du recyclage du matériel électrique et électronique. En vous assurant que ce produit est éliminé correctement, vous favorisez la prévention des conséquences négatives pour l'environnement et la santé humaine qui, sinon, seraient le résultat d'un traitement inapproprié des déchets de ce produit. Pour obtenir plus de détails sur le recyclage de ce produit, veuillez prendre contact avec le bureau municipal de votre région, votre service d'élimination des déchets ménagers ou le magasin où vous avez acheté le produit.

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Encombrement

FR



* Dimensions pour hotte en version aspirante.
** Dimensions pour hotte en version filtrante.

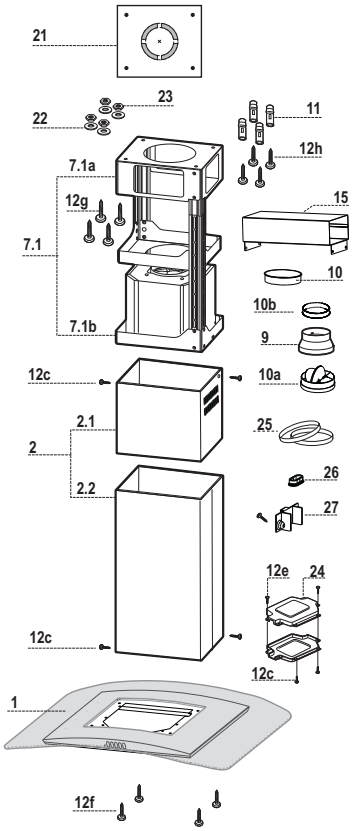
FR

Composants

Réf.	Q.té	Composants de Produit
1	1	Corps Hotte équipé de: Comandes, Lumière, Filtres
2	1	Cheminée Télescopique formée de :
2.1	1	Cheminée Supérieure
2.2	1	Cheminée Inférieure
7.1	1	Treillis télescopique avec Aspirateur, formé par:
7.1a	1	Treillis supérieur
7.1b	1	Treillis inférieur
10	1	Flasque ø 150
10a	1	Buse avec clapet ø 150
10b	1	Anneau de raccord Ø 120 - 125 mm
15	1	Raccord Sortie Air
24	1	Boîte connexions
25	2	Colliers de serrage serre-tube
26	2	Gaine pour câbles
27	1	Bouchon de finition

Réf.	Q.té	Composants pour l 'installation
11	4	Chevilles ø 10
12c	6	Vis 2,9 x 6,5
12e	3	Vis 2,9 x 9,5
12f	4	Vis M6 x 10
12g	4	Vis M6 x 80
12h	4	Vis 5,2 x 70
21	1	Gabarit de perçage
22	4	Rondelles øi 6,4
23	4	Écrous M6

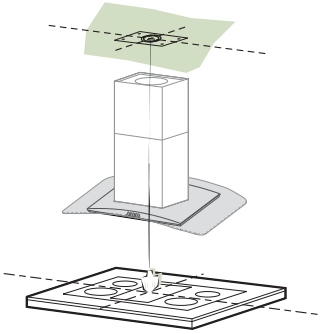
	Q.té	Documentation
	1	Notice d'utilisation

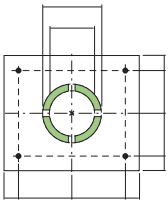


INSTALLATION

Perçage Plafond/Étagère et Fixation Treillis

- À l'aide d'un Fil à plomb, reporter sur le Plafond/Étagère de support le centre du Plan de Cuisson.
- Poser contre le Plafond/Étagère le Gabarit de Perçage **21** fourni avec l'appareil, en faisant coïncider son centre avec le centre projeté et en alignant les axes du Gabarit avec les axes du Plan de Cuisson.
- Marquer les centres des Trous du Gabarit.
- Percer les trous qui ont été marqués:
- Plafond en Béton massif: en fonction des Goujons pour Béton utilisés.
- Plafond en Briques avec chambre à air, avec épaisseur résistante de 20 mm: ø 10 mm (insérer immédiatement les Chevilles **11** fournies avec l'appareil).
- Plafond en Poutrage en Bois: en fonction des Vis à Bois utilisées.
- Étagère en Bois: ø 7 mm.
- Passage du Câble électrique d'Alimentation: ø 10 mm.
- Sortie Air (Version Aspirante): en fonction du diamètre de la connexion avec les Tuyaux d'Évacuation Externe.
- Visser deux vis en les croisant et en laissant 4-5 mm. de distance par rapport au plafond:
- pour le Béton massif, des Goujons pour Béton, non fournis avec l'appareil.
- pour Briques percées, ayant une épaisseur résistante de 20 mm. environ, utiliser les Vis **12h**, fournies avec l'appareil.
- pour le Poutrage en bois, 4 Vis à bois, non fournies avec l'appareil.
- pour l'Étagère en Bois, 4 Vis **12g** avec Rondelles **22** et Écrous **23**, fournis avec l'appareil.





FR

Fixation Treillis

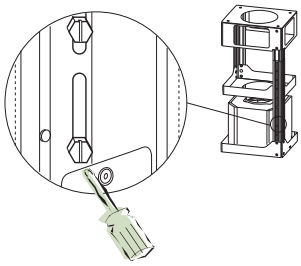
- Dévisser les deux vis qui fixent la cheminée inférieure et sortir cette dernière du treillis (depuis la partie inférieure).
- Dévisser les deux vis qui fixent la cheminée supérieure et sortir cette dernière du treillis (depuis la partie supérieure).

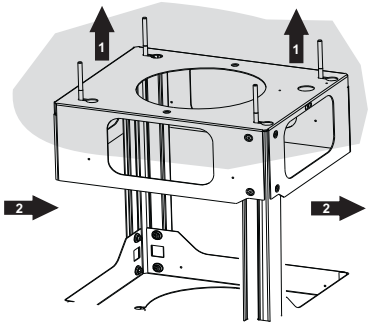
Si l'on souhaite régler la hauteur du treillis, effectuer les opéra-tions suivantes:

- Dévisser les huit vis métriques qui unissent les deux colonnes, qui se trouvent sur les côtés du treillis.
- Régler la hauteur souhaitée du treillis et revisser les vis qui ont été précédemment retirées.
- Insérer la cheminée supérieure depuis le haut et la laisser libre sur le treillis.
- Soulever le treillis, encastrer les oeillets sur les vis et faire cou-lisser jusqu'à la butée;
- Serrer les deux vis et visser les autres deux vis fournies avec l'appareil;

Avant de serrer définitivement les vis, il est possible d'effectuer des réglages, en déplaçant le treillis, tout en contrôlant que les vis ne sortent pas du logement de l'œillet de réglage.

- La fixation du Treillis doit être solide, en fonction du poids de la Hotte et des contraintes provoquées par les poussées latérales occasionnelles auxquelles l'Appareil monté sera soumis. Après avoir effectué la fixation, vérifier que la base soit stable, même si le Treillis est soumis à des contraintes de flexion.
- Dans tous les cas où le Plafond ne devait pas être suffisamment robuste en correspondance du point d'accrochage, l'Installateur devra se charger de le rendre plus solide au moyen de plaques et contre-plaques spéciales, ancrées sur les parties structurale-ment résistantes.





Sortie d'air en version évacuation

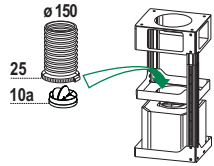
En cas d'installation en version aspirante, brancher la hotte à la tuyauterie de sortie via un tube ri-gide ou flexible de ø 150 ou 125 mm, au choix de l'installateur.

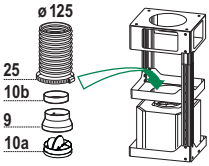
Branchement avec un tube de ø150

- Insérer la buse avec clapet **10a**.
- Fixer le tube par des colliers appropriés. Le matériau nécessaire n'est pas fourni.

Branchement avec un tube de ø125

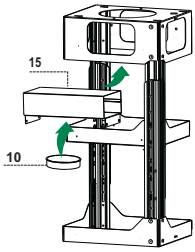
- Insérer le flasque de réduction **9** sur la buse avec clapet **10a**.
- Insérer l'anneau de raccord **10b**.
- Fixer le tube par des colliers appropriés. Le matériau nécessaire n'est pas fourni.
- Retirer les éventuels filtres anti-odeur au charbon actif.





Sortie d'air version filtrante

- Fixer le raccord **15** au Treillis à l'aide des 4 Vis fournies avec l'appareil.
- Bloquer la bride **10** dans le trou inférieur de le raccord **15**.
- Joindre la sortie d'air de la hotte avec la bride placée sous la rallonge par un tuyau rigide ou flexible ø 150 (le choix est de l'installateur).



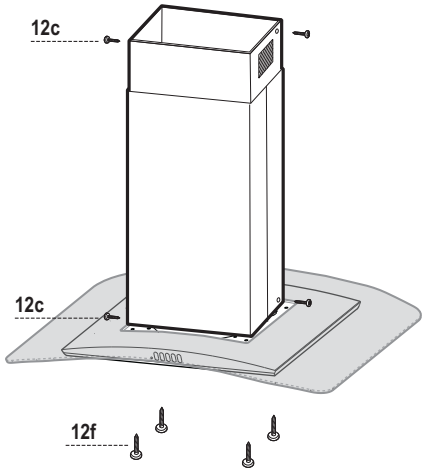
FR

Montage Cheminée - Montage Corps Hotte

- Positionner la Cheminée supérieure et fixer cette dernière dans la partie supérieure du Treillis à l'aide de 2 Vis **12c** (2,9 x 6,5) fournies avec l'appareil.
- De la même façon, positionner la Cheminée inférieure et fixer cette dernière dans la partie inférieure du Treillis à l'aide de 2 Vis **12c** (2,9 x 6,5) fournies avec l'appareil.

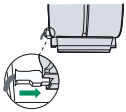
Avant de fixer le Corps de la Hotte au Treillis:

- Retirer les Filtres anti-graisse du Corps de la Hotte.
- Retirer les éventuels Filtres Anti-odeur au Charbon actif.



Branchement Électrique

- Brancher la hotte au réseau électrique en interposant un interrupteur bipolaire ayant une ouverture des contacts d'au moins 3 mm.
- Retirer les filtres à graisse (voir par. "Entre-tien") et s'assurer que le connecteur du câ-ble d'alimentation est branché de façon cor-recte dans la prise de l'aspirateur.
- Prendre les câbles indiqués dans la fig. 1 et les faire passer à l'intérieur de l'œillet se trouvant sur le support du diffuseur galva-nisé, comme indiqué dans la fig. 2.



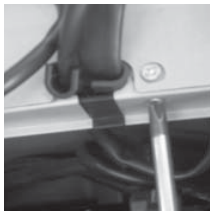
1

2

4

3

- Placer le bouchon de finition **27** sur le lo-gement du support du diffuseur et le fixer à l'aide d'une vis **12e** (2,9 x 9,5) et appliquer les deux gaines spéciales **26** comme indi-qué dans les fig. 3 et 4.



6

- Brancher le connecteur des commandes fig. 5.
- Brancher le connecteur des spots fig. 6.
- Remettre les deux connecteurs dans le boî-tier de protection **24** et le refermer à l'aide de 2 vis **12e** (2,9 x 9,5) fournies avec l'appareil.

5

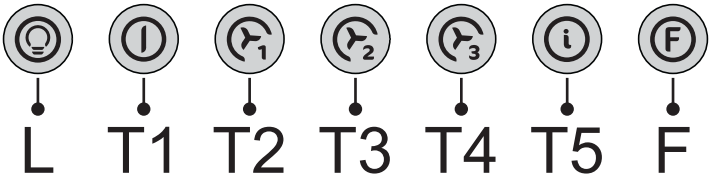
- Retirer le film de protection du double face se trouvant sur le boîtier de branchement et appliquer ce dernier à l'intérieur du loge-ment moteur fig. 7.

7

UTILISATION

Il est possible de mettre en functionnement la hotte directement à la vitesse demandée en appuyant sur la touche de vitesse souhaitée..

FR



Touche	Fonction de base Double Fonction	Voyants	
L	Appuyer brièvement sur cette touche pour mettre en functionnementet à l'arrêt l'èclariage.	Voyant éteint	Eclairage a l'arrêt
	Appuyer sur cette touche pendant 2 secondes pour allumer l'èclairage en mode « eclairage de courtoisie » La puissance des lampes est alors réduite à environ 5W. Cette fonction peut être désactivée en appuyant à nouveau brièvement sur la touche pour passer au mode normal d'éclairage. Dans ce mode d'éclairage de courtoisie, la touche n'est pas allumée.	Voyant allumé	Eclairage en fonctionnement
		Voyant éteint	Eclairage de courtoisie en fonctionnemen
T1	Met a l'arrêt le moteur fonctionnant à n'importe quelle vitesse	Voyant allumé	Moteur actif
		Voyant éteint	Moteur inactif
T2	Fait fonctionner le moteur en première vitesse	Voyant allumé	
T3	Appuyer brièvement pour faire fonctionner le moteur en deuxième vitesse	Voyant allumé	Deuxième vitesse active
	Appuyer sur cette touche pendant env. 2 secondes pour déclencher la fonction «Minuteur», c-à-d. l'arrêt diffèrè de l'appareil. Utile pour achever d'éliminer toute odeur résiduelle. Peut être activée depuis la position « Arrêt » ou les vitesses 1,2,3 ; pour désactiver cette fonction, il suffit d'appuyer sur n'importe quelle touche (T), sauf la T3. Le Minuteur prend effet selon les modalités suivantes: *1° vitesse / arrêt = 20 minutes* *2°vitesse = 15 minutes* *3°vitesse = 5 minutes*	Voyant clignotant	Fonction Minuteur Active

Touche	Fonction de base Double Fonction	Témoins lumineux	
T4	Fait fonctionner le moteur en troisième vitesse	Voyants allumé	
T5	Fait fonctionner le moteur en vitesse intensive pendant 5 minutes. Après 5 minutes, l'appareil functionne à la vitesse choisie auparavant. Si cette touche a ètè activèe quand l'appareil est à l'arrêt, après 5 minutes le système fonctionne à la première vitesse.	Voyant allumé	
F	Appuyer sur cette touche pendant 4 secondes pour rétablir le signal d'alarme des filtres, le voyant **T1** clignotera. Cette procédure peut être effectuée seulement quand le moteur est à l'arrêt.	Voyant allumé	Signale que les Filtres à Graisse Métalliques sont saturés et qu'il est temps de les laver. L'alarme se déclenche après environ 100 heures de fonctionnement effectif de la Hotte.
		Voyant clignotant	Quand il est activé, l'alarme signale que le Filtre à charbon actif doit être remplacé ; les Filtres à Graisse Métalliques doivent également être lavés. L'alarme indiquant la saturation des Filtres à charbon actif se déclenche après environ 200 heuresde fonctionnement effectif de la Hotte. (Pour la mise en fonctionnement voir leparagraphe Filtre à charbon actif)

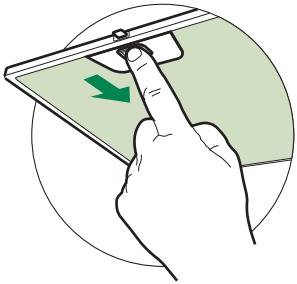
ENTRETIEN ET NETTOYAGE

Nettoyage du panneau d'aspiration

FR

Rétablissement du signal d'alarme

- Éteindre le Moteur d'aspiration.
- Appuyer sur la touche **F** pendant au moins 4 secondes, jusqu'à ce que le voyant **T1** clignote pour confirmer la mise en marche.



Nettoyage Filtres

- Ils sont lavables même en lave-vaisselle et doivent être lavés environ tous les 2 mois ou plus souvent, en cas d'utilisation particulièrement intensive.
- Retirer les Filtres, un à un, en les poussant vers la partie postérieure du groupe tout en tirant vers le bas.
- Laver les Filtres en évitant de les plier, et les faire sécher avant de les remonter.
- Remonter les Filtres en faisant attention de tenir la poignée vers la partie externe visible.

Remplacement du filtre à charbon

Il ne peut être ni lavé ni récupéré, il faut le changer quand la touche **F** clignote ou au moins tous les 4 mois. L'alarme fonctionne seulement quand le Moteur d'aspiration est en fonctionnement.

Activation/Désactivation du signal d'alarme

Activation/Désactivation du signal d'alarme

- Pour les Hottes en Version Filtrante, l'alarme indiquant la saturation des Filtres doit être activée au moment de l'installation ou ultérieurement.
- Mettre à l'arrêt l'èclairage et le Moteur d'aspiration.
- Débrancher la Hotte en retirant la prise du groupe moteur ou en éteignant l'Interrupteur bipolaire de la hotte ou du réseau électrique.
- Rétablir le branchement en appuyant sur la touche **T2**.
- Relâcher la touche, les touches **L**, **T2** et **F** s'allument sans clignoter.
- **Dans les 3 secondes** qui suivent, appuyer sur la touche **F** jusqu'à ce qu'elle clignote pour confirmer la mise en marche :
  - Le voyant clignote deux fois : **MISE EN MARCHE** alarme saturation Filtre à Charbon
  - Le voyant clignote une fois : **EXTINCTION** alarme saturation Filtre à Charbon

Activation du signal d'alarme

- Mettre à l'arrêt le Moteur d'aspiration.
- Appuyer sur la touche **F** pendant au moins 4 secondes, jusqu'à ce que le voyant **T1** clignote pour confirmer la mise en marche.

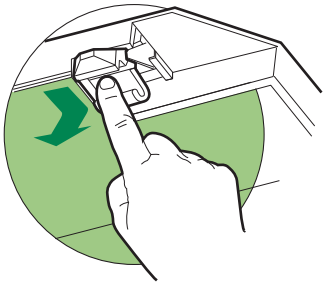
Changement du Filtre

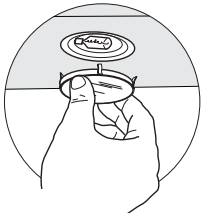
- Ouvrir le panneau en le tirant.
- Retirer les Filtres à graisse métalliques.
- Retirer le Filtre à Charbon actif saturé en agissant sur les crochets qui le tiennent en place.
- Mettre le nouveau Filtre en l'accrochant bien en place.
- Remonter les Filtres à graisse métalliques.
- Refermer le panneau d'aspiration.

Remplacement des ampoules d'èclariage

Ampoule halogène de 20 W

- Retirer les 2 Vis qui fixent le Support éclairage et ôter ce dernier de la Hotte.
- Sortez l'ampoule du Support.
- Remplacer par une nouvelle ampoule possédant les mêmes caractéristiques, en veillant à ce que les deux fiches soient correctement insérées dans le logement de la Douille.
- Remonter le Support en le fixant à l'aide des deux Vis précédemment retirées.





CONSIGLI E SUGGERIMENTI

IT

INSTALLAZIONE

- Il produttore declina qualsiasi responsabilità per danni dovuti ad installazione non corretta o non conforme alle regole dell'arte.
- La distanza minima di sicurezza tra il Piano di cottura e la Cappa deve essere di 650 mm.
- Verificare che la tensione di rete corrisponda a quella riportata nella targhetta posta all'interno della Cappa.
- Per Apparecchi in Classe la accertarsi che l'impianto elettrico domestico garantisca un corretto scarico a terra.
- Collegare la Cappa all'uscita dell'aria aspirata con tubazione di diametro pari o superiore a 120 mm. Il percorso della tubazione deve essere il più breve possibile.
- Non collegare la Cappa a condotti di scarico dei fumi prodotti da combustione (caldaie, caminetti, ecc.).
- Nel caso in cui nella stanza vengano utilizzati sia la Cappa che apparecchi non azionati da energia elettrica (ad esempio apparecchi utilizzatori di gas), si deve provvedere ad una aerazione sufficiente dell'ambiente. Se la cucina ne fosse sprovvista, praticare un'apertura che comunichi con l'esterno, per garantire il richiamo d'aria pulita.

USO

- La Cappa è stata progettata esclusivamente per uso domestico, per abbattere gli odori della cucina.
- Non fare mai uso improprio della Cappa.
- Non lasciare fiamme libere a forte intensità sotto la Cappa in funzione.
- Regolare sempre le fiamme in modo da evitare una evidente fuoriuscita laterale delle stesse rispetto al fondo delle pentole.
- Controllare le friggitrici durante l'uso: l'olio surriscaldato potrebbe infiammarsi.
- Non preparare alimenti flambè sotto la cappa da cucina; pericolo d'incendio.
- La Cappa non deve essere utilizzata da bambini o persone non abilitate all'uso corretto.

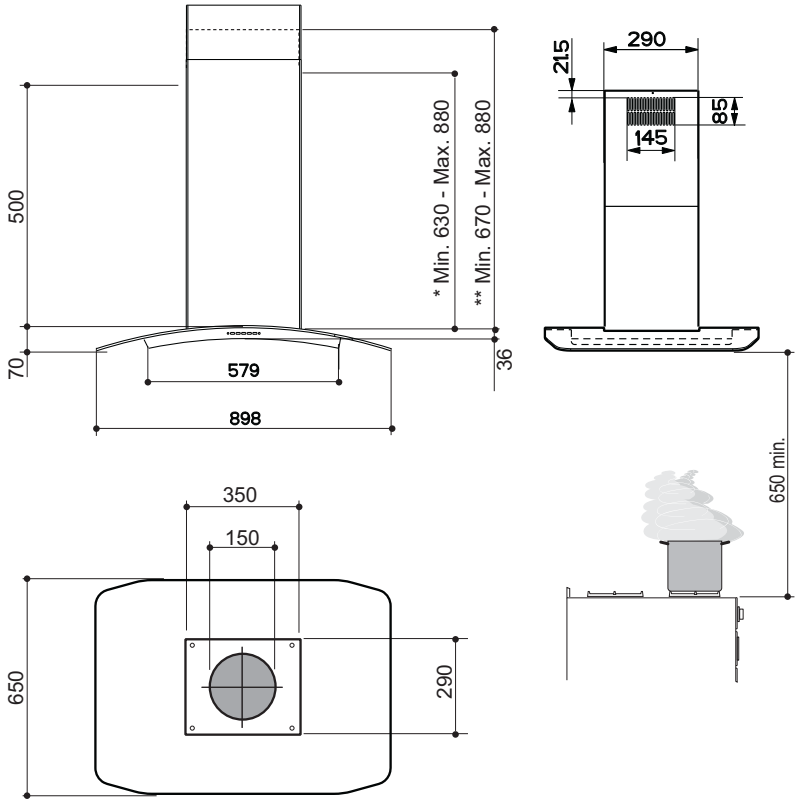
MANUTENZIONE

- Prima di procedere a qualsiasi operazione di manutenzione, disinserire la Cappa togliendo la spina elettrica o spegnendo l'interruttore generale.
- Effettuare una scrupolosa e tempestiva manutenzione dei Filtri secondo gli intervalli consigliati.
- Per la pulizia delle superfici della Cappa è sufficiente utilizzare un panno umido e detersivo liquido neutro.

Il simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve essere portato nel punto di raccolta appropriato per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche. Provvedendo a smaltire questo prodotto in modo appropriato, si contribuisce a evitare potenziali conseguenze negative per l'ambiente e per la salute, che potrebbero derivare da uno smaltimento inadeguato del prodotto. Per informazioni più dettagliate sul riciclaggio di questo prodotto, contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti o il negozio in cui è stato acquistato il prodotto.

CARATTERISTICHE

Ingombro



* Dimensioni per cappa in versione aspirante.
** Dimensioni per cappa in versione filtrante.

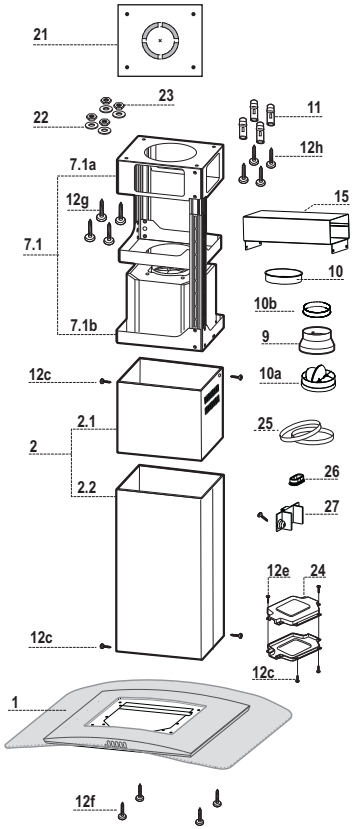
IT

Componenti

Rif.	Q.tà	Componenti di Prodotto
1	1	Corpo Cappa completo di: Comandi, Luce, Filtri
2	1	Camino telescopico formato da:
2.1	1	Camino superiore
2.2	1	Camino inferiore
7.1	1	Traliccio telescopico completo di Aspiratore, formato da:
7.1a	1	Traliccio superiore
7.1b	1	Traliccio inferiore
9	1	Flangia di riduzione ø 150-120 mm
10	1	Flangia ø 150
10a	1	Flangia con Valvola ø 150
10b	1	Anello di Maggiorazione ø 120-125 mm
15	1	Raccordo Uscita Aria
24	1	Scatola connessioni
25	2	Fascette stringitubo
26	2	Passacavo
27	1	Tappo di rifinitura

Rif.	Q.tà	Componenti di Installazione
11	4	Tasselli ø 10
12c	6	Viti 2,9 x 6,5
12e	3	Viti 2,9 x 9,5
12f	4	Viti M6 x 10
12g	4	Viti M6 x 80
12h	4	Viti 5,2 x 70
21	1	Dima di foratura
22	4	Rondelle øi 6,4
23	4	Dadi M6

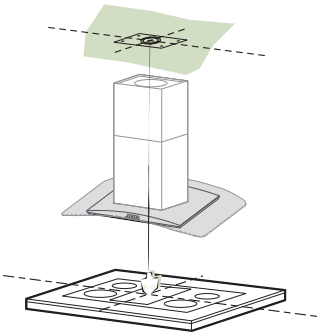
	Q.tà	Documentazione
	1	Libretto Istruzioni

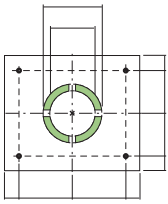


INSTALLAZIONE

Foratura Soffitto/Mensola e Fissaggio Traliccio

- Con l'ausilio di un Filo a piombo riportare sul Soffitto/Mensola di supporto il centro del Piano di Cottura.
- Appoggiare al Soffitto/Mensola la Dima di Foratura **21** in dotazione, facendo coincidere il suo centro al centro proiettato e allineando gli assi della Dima agli assi del Piano di Cottura.
- Segnare i centri dei Fori della Dima.
- Forare i punti seguenti:
- Soffitto in Calcestruzzo massiccio: secondo Tasselli per Calcestruzzo impiegati.
- Soffitto in Laterizio a camera d'aria, con spessore resistente di 20 mm: ø 10 mm (inserire subito i Tasselli **11** in dotazione).
- Soffitto in Travatura di Legno: secondo Viti per Legno impiegate.
- Mensola in Legno: ø 7 mm.
- Passaggio del Cavo elettrico di Alimentazione: ø 10 mm.
- Uscita Aria (Versione Aspirante): secondo diametro del collegamento alla Tubazione di Evacuazione Esterna.
- Avvitare, incrociandole e lasciando 4-5 mm dal soffitto, due viti:
- per Calcestruzzo massiccio, Tasselli per Calcestruzzo, non in dotazione.
- per Laterizio a camera d'aria, con spessore resistente di 20 mm circa, Viti **12h**, in dotazione.
- per Travatura di legno, Viti per legno, non in dotazione.
- per Mensola in Legno, viti **12g** con Rondelle **22** e Dadi **23**, in dotazione.

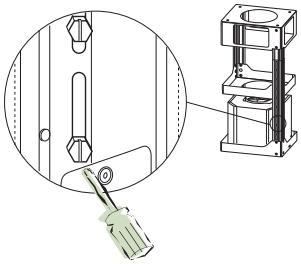




IT

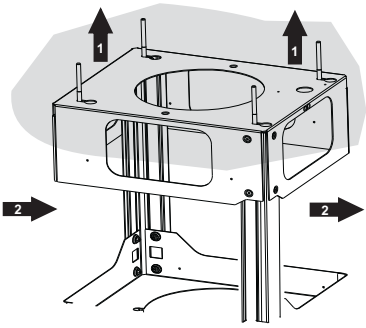
Fissaggio Traliccio

- Svitare le due viti che fissano il camino inferiore e sfilarlo dal traliccio (dalla parte inferiore).
- Svitare le due viti che fissano il camino superiore e sfilarlo dal traliccio (dalla parte superiore).



Nel caso in cui si voglia regolare l'altezza del traliccio procedere come segue:

- Svitare le otto viti metriche che uniscono le due colonne, poste ai lati del traliccio;
- Regolare l'altezza desiderata del traliccio e riavvitare le otto viti precedentemente tolte;
- Inserire il camino superiore dall' alto e lasciarlo libero sul traliccio;
- Sollevare il traliccio, incastrare le asole sulle viti e scorrere fino a battuta;
- Stringere le due viti e avvitare le altre due in dotazione;



Prima di serrare definitivamente le viti è possibile effettuare delle regolazioni spostando il traliccio, facendo attenzione che le viti non escano dalla sede dell'asola di regolazione.

- Il fissaggio del Traliccio deve essere sicuro in relazione sia al peso della Cappa sia alle sollecitazioni causate da occasionali spinte laterali all'Apparecchio montato. A fissaggio avvenuto verificare quindi che la base sia stabile anche se il Traliccio è sollecitato a flessione.
- In tutti i casi in cui il Soffitto non fosse sufficientemente robusto sul punto di sospensione, l'Installatore dovrà provvedere a irrobustirlo con opportune piastre e contropiastre ancorate a parti strutturalmente resistenti.

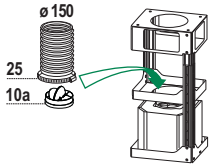
IT

Connessioni in versione aspirante

Per installazione in Versione Aspirante collegare la Cappa alla tubazione di uscita per mezzo di un tubo rigido o flessibile di ø150 o 125 mm, la cui scelta è lasciata all'installatore.

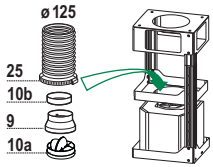
Collegamento tubo ø 150

- Inserire la Flangia ø 150 **10a** sull'Uscita del Corpo Cappa.
- Fissare il tubo con adeguate fascette stringitubo. Il materiale occorrente non è in dotazione.



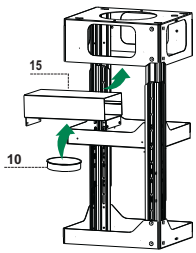
Collegamento tubo ø 125

- Per collegamento con tubo ø125 mm, inserire la Flangia di riduzione **9** sulla flangia ø 150 **10a** precedentemente installata.
- Inserire l'anello di Maggiorazione **10b**.
- Fissare il tubo con adeguate fascette stringitubo. Il materiale occorrente non è in dotazione.
- In ambedue i casi, togliere eventuali Filtri Antiodore al Carbone attivo.



Connessione in versione filtrante

- Fissare il Raccordo **15** al traliccio utilizzando le 4 Viti in dotazione.
- Incastrare la flangia **10** nell'apposito foro inferiore del Raccordo **15**.
- Collegare l'uscita aria della cappa con la flangia posta sotto al raccordo per mezzo di un tubo rigido o flessibile ø 150mm , la cui scelta è lasciata all'installatore



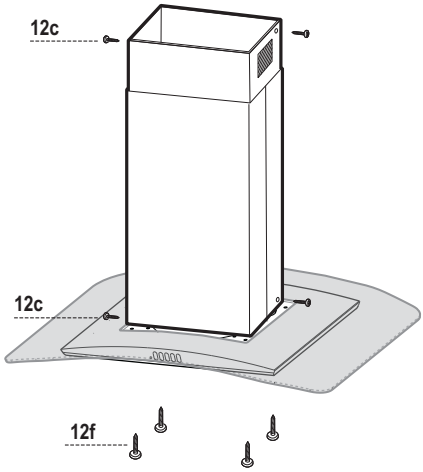
IT

Montaggio Camino e Fissaggio Corpo Cappa

- Posizionare il Camino superiore e fissare nella parte superiore al Traliccio con 2 Viti **12c** (2,9 x 6,5) in dotazione.
- Analogamente posizionare il Camino inferiore e fissare nella parte inferiore al Traliccio con 2 Viti **12c** (2,9 x 6,5) in dotazione.

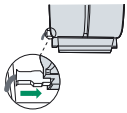
Prima di fissare il Corpo Cappa al Traliccio:

- Togliere i Filtri antigrasso dal Corpo Cappa;
- Togliere eventuali Filtri Antiodore al Carbone attivo.
- Fissare quindi dal sotto, con 4Viti **12f** (M6 x 10) in dotazione, il Corpo Cappa al Traliccio predisposto.



Connessione Elettrica

- Collegare la Cappa all'Alimentazione di Rete interponendo un Interruttore bipolare con apertura dei contatti di almeno 3 mm.
- Rimuovere i Filtri antigrasso (vedi par. "Manutenzione") e assicurarsi che il con-nettore del Cavo di alimentazione sia cor-rettamente inserito nella presa dell'Aspiratore.
- Prendere i cablaggi indicati in fig.1 e farli passare all'interno della asola ri-cavata sul supporto diffusore zincato, come indicato in fig.2.



1

2

4

3

- Posizionare il tappo di rifinitura **27** sul-la sede del supporto diffusore e fis-sarlo con una vite **12e** (2,9 x 9,5) ed applicare i 2 par-ticolari passacavo **26** come indicato in fig. 3 e 4.

6

- Collegare il Connettore dei Comandi fig.5.
- Collegare il Connettore dei Faretti fig.6.
- Riporre entrambi i Connettori nella Scatola di protezione **24** chiudendola con 2 Viti **12e** (2,9 x 9,5) in dotazio-ne.

5

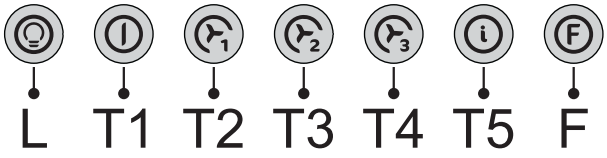
7

- Togliere la pellicola protettiva del bi-adesi-vo presente sulla scatola con-nessioni e fis-sarla all'interno del vano per l'alloggio del motore fig.7.

USO

La cappa può essere accesa direttamente alla velocità desiderata, premendo il relativo tasto senza passare per il tasto 0/1 motore.

IT



Tasto	Funzione base	Segnalazioni luminose	
	Doppia Funzione		
L	Premuto brevemente accende e spegne l'impianto di illuminazione.	Tasto spento	Luci spente
	*Premendo il tasto per 2 secondi si attiva l'impianto di illuminazione in modalità "**luce di cortesia**". Le lampade vengono alimentate ad una potenza ridotta di circa 5W. Tale funzione può essere disinserita ripremendo il tasto per 2 secondi o premendolo brevemente per passare alla normale modalità di illuminazione. Nella modalità luce di cortesia il tasto non è illuminato.*	Tasto acceso	Luci accesi
		Tasto spento	*Luci di cortesia accesa*
T1	Spegne il motore da qualsiasi velocità impostata	Tasto acceso	Motore attivo
		Testo spento	Motore inattivo
T2	Attiva il motore alla prima velocità	Tasto acceso	
T3	Premuto brevemente attiva il motore alla seconda velocità.	Tasto acceso	Seconda velocità attiva
	Premendo per circa 2" il tasto, si attiva la funzione Delay, cioè lo spegnimento ritardato dell'apparecchio. Adatto per completare l'eliminazione di odori residui. Attivabile dalla posizione OFF e dalle velocità 1, 2, 3 ; si disattiva anticipatamente premendo qualsiasi tasto (T) ad eccezione di T3. Il Delay avviene secondo il seguente schema: *1° velocità / OFF = 20 minuti* *2°velocità = 15 minuti* *3°velocità = 5 minuti*	*Tasto lampeggiante*	*Funzione Delay attiva*
T4	Attiva il motore alla terza velocità	Tasto acceso	

T5	Attiva il motore alla velocità intensiva temporizzata a 5 minuti. Al termine dei 5 minuti l'apparecchio ritorna alla velocità precedentemente impostata. Nel caso di attivazione da apparecchio spento alla scadenza dei 5 minuti il sistema ritorna alla prima velocità.	Tasto acceso	
F	Premuto per 4 secondi ripristina la segnalazione di allarme filtri segnalandola con il lampeggio del tasto **T1**. Questa procedura è eseguibile solo a motore spento.	Tasto acceso	Segnala l'allarme saturazione Filtri Antigrasso Metallici e la necessità di lavarli. L'allarme entra in funzione dopo 100 ore di lavoro effettivo della Cappa.
		Tasto lampeggiante	Segnala, quando è attivato, l'allarme saturazione Filtro Antiodore al Carbone Attivo, che deve essere sostituito; devono anche essere lavati i Filtri Antigrasso Metallici. L'allarme saturazione Filtro Antiodore al Carbone Attivo entra in funzione dopo 200 ore di lavoro effettivo della Cappa. (Attivazione vedi parag. Filtro antiodore)

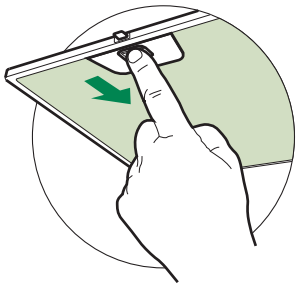
MANUTENZIONE

Pulizia filtri antigrasso metallici autoportanti

IT

Reset del segnale di allarme

- Spegnere il Motore di aspirazione.
- Premere il tasto **F** per almeno 4 secondi, sino al lampeggio di conferma del tasto **T1**.



Pulizia Filtri

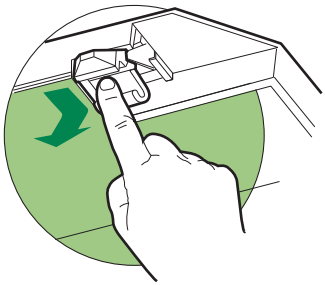
- Sono lavabili anche in lavastoviglie, e necessitano di essere lavati ogni 2 mesi circa di utilizzo o più frequentemente, per un uso particolarmente intenso.
- Togliere i Filtri uno alla volta, spingendoli verso la parte posteriore del gruppo e tirando contemporaneamente verso il basso.
- Lavare i Filtri evitando di piegarli, e lasciarli asciugare prima di rimontarli.
- Rimontarli facendo attenzione a mantenere la maniglia verso la parte visibile esterna.

Sostituzione filtro al carbone attivo

Non è lavabile e non è rigenerabile, va sostituito quando il tasto **F** lampeggia o almeno ogni 4 mesi. La segnalazione di allarme si verifica solo quando é azionato il Motore di aspirazione.

Attivazione/Disattivazione del segnale di allarme

- Nelle Cappe in Versione Filtrante, la segnalazione di Allarme saturazione Filtri va attivata al momento dell'installazione o successivamente.
- Spegnere le Luci e il Motore di aspirazione.
- Scollegare l'alimentazione di rete della Cappa sfilando il connettore del Cavo Alimentazione dal gruppo motore o azionando l'Interruttore bipolare interposto sull'alimentazione di Rete o agendo sull'Interruttore generale.
- Ripristinare il collegamento tenendo premuto il tasto **T2**.
- Rilasciare il tasto, i tasti **L**, **T2** e **F** sono accesi in posizione fissa.
- **Entro 3 secondi** premere il tasto **F** sino al lampeggio di conferma del tasto stesso:
  - 2 lampeggi - Allarme saturazione Filtro antiodore al Carbone **ATTIVATO**
  - 1 lampeggio - Allarme saturazione Filtro antiodore al Carbone **DISATTIVATO**



Reset del segnale di allarme

- Spegnere il Motore di aspirazione.
- Premere il tasto **F** per almeno 4 secondi, sino al lampeggio di conferma del Tasto **T1**.

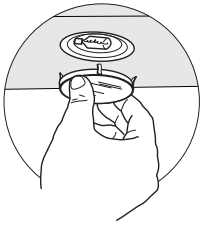
Sostituzione Filtro

- Aprire il pannello tirandolo.
- Togliere i Filtri antigrasso metallici.
- Rimuovere il Filtro antiodore al Carbone attivo saturo, agendo sugli appositi agganci.
- Montare il nuovo Filtro agganciandolo nella sua sede.
- Rimontare i Filtri antigrasso metallici.
- Richiudere il pannello di aspirazione.

Sostituzione Lampade

Lampade alogene da 20 W

- Togliere il bloccavetro metallico a pressione facendo leva sotto la ghiera, sostenendolo con una mano.
- Estrarre la lampadina alogena dal portalampada.
- Sostituirla con una nuova lampadina di uguali caratteristiche, facendo attenzione ad inserire correttamente i due spinotti nella sede del portalampade.
- Rimontare il bloccavetro a pressione.



EN

RECOMMENDATIONS AND SUGGESTIONS

Installation

- The manufacturer will not be held liable for any damages resulting from incorrect or improper installation.
- The minimum safety distance between the cooker top and the extractor hood is 650 mm.
- Check that the mains voltage corresponds to that indicated on the rating plate fixed to the inside of the hood.
- For Class I appliances, check that the domestic power supply guarantees adequate earthing.
  Connect the extractor to the exhaust flue through a pipe of minimum diameter 120 mm. The route of the flue must be as short as possible.
- Do not connect the extractor hood to exhaust ducts carrying combustion fumes (boilers, fireplaces, etc.).
- If the extractor is used in conjunction with non-electrical appliances (e.g. gas burning appliances), a sufficient degree of aeration must be guaranteed in the room in order to prevent the backflow of exhaust gas. The kitchen must have an opening communicating directly with the open air in order to guarantee the entry of clean air.

Use

- The extractor hood has been designed exclusively for domestic use to eliminate kitchen smells.
- Never use the hood for purposes other than for which it has ben designed.
- Never leave high naked flames under the hood when it is in operation.
- Adjust the flame intensity to direct it onto the bottom of the pan only, making sure that it does not engulf the sides.
- Deep fat fryers must be continuously monitored during use: overheated oil can burst into flames.
- Do not flambè under the range hood; risk of fire
- The hood should not be used by children or persons not instructed in its correct use.

Maintenance

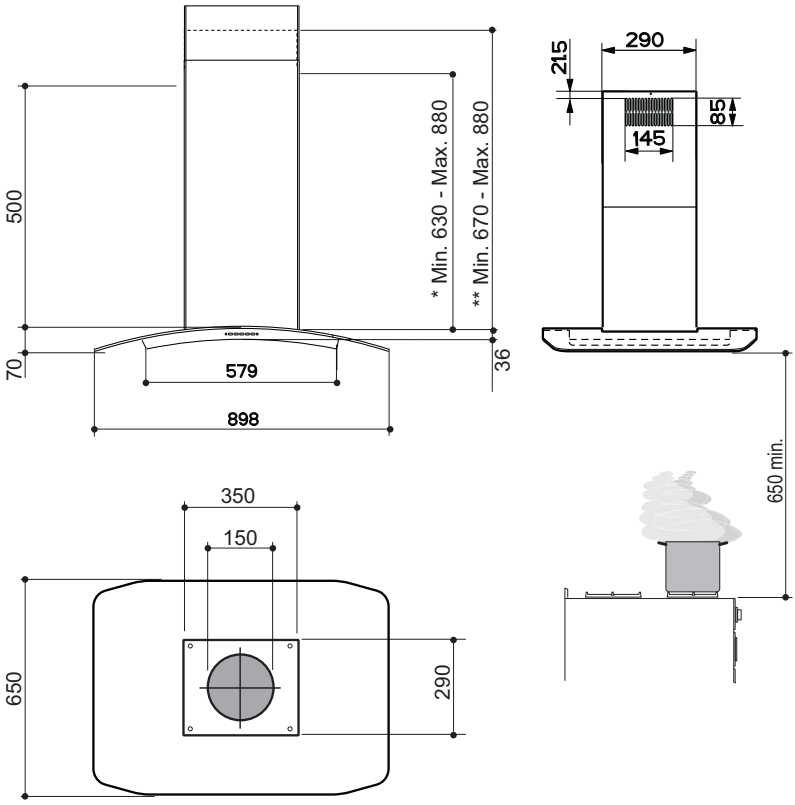
- Switch off or unplug the appliance from the mains supply before carrying out any maintenance work.
- Clean and/or replace the Filters after the specified time period.
- Clean the hood using a damp cloth and a neutral liquid detergent.

The symbol on the product or on its packaging indicates that this product may not be treated as household waste. Instead it shall be handed over to the applicable collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By ensuring this product is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product. For more detailed information about recycling of this product, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

EN

CHARACTERISTICS

Dimensions



* Dimensions of the hood in ducting version.
** Dimensions of the hood in recycling version.

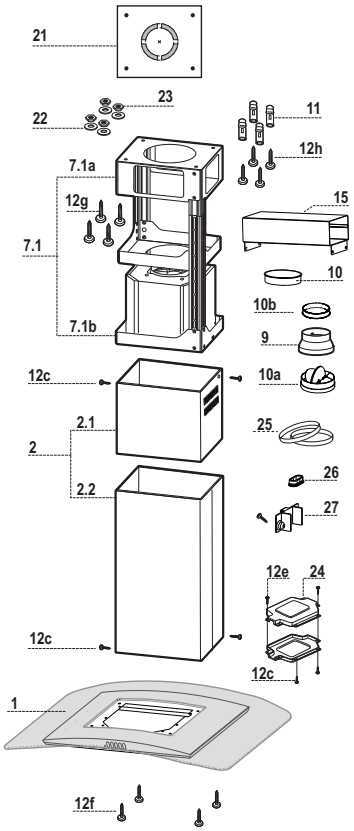
EN

Components

Ref.	Q.ty	Product Components
1	1	Hood Canopy complete with: Controls, Lights, Filters
2	1	Telescopic chimney made up of:
2.1	1	Upper chimney
2.2	1	Lower chimney
7.1	1	Telescopic frame complete with Suction fan,made up of:
7.1a	1	Upper frame
7.1b	1	Lower frame
9	1	Reduction flange ø 150-120 mm
10	1	Flange ø 150
10a	1	Damper ø 150
10b	1	Adapting ring ø 120-125 mm
15	1	Air Outlet Connector
24	1	Connection box
25	2	Hose clamps
26	2	Cable clamps
27	1	Finishing plug

Ref.	Q.ty	Installation Components
11	4	Wall plugs ø 10
12c	6	Screws 2.9 x 6.5
12e	3	Screws 2,9 x 9,5
12f	4	Screws M6 x 10
12g	4	Screws M6 x 80
12h	4	Screws 5,2 x 70
21	1	Boring template
22	4	Washers øi 6.4
23	4	Nuts M6

	Q.ty	Documentation
	1	Instruction Manual

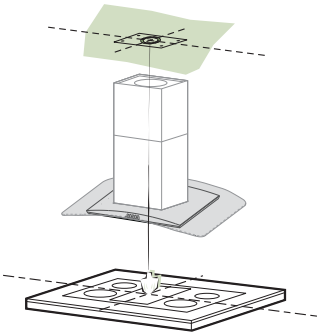


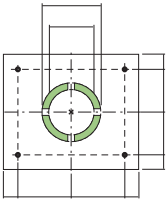
EN

INSTALLATION

Drilling the Ceiling/shelf and fixing the frame

- Use a plumb line to mark the centre of the hob on the ceiling/support shelf.
- Place the drilling template **21** provided on the ceiling/support shelf, making sure that the template is in the correct position by lining up the axes of the template with those of the hob.
- Mark the centres of the holes in the template.
- Drill the holes at the points marked:
- For concrete ceilings, drill for plugs appropriate to the screw size.
- For hollow brick ceilings with wall thickness of 20 mm: drill ø 10 mm(immediately insert the Dowels **11** supplied).
- For wooden beam ceilings, drill according to the wood screws used.
- For wooden shelf, drill ø 7 mm.
- For the power supply cable feed, drill ø 10 mm.
- For the air outlet (Ducted Version), drill according to the diameter of the external air exhaust duct connection.
- Insert two screws of the following type, crossing them and leaving 4-5 mm from the ceiling:
- For concrete ceilings, use the appropriate plugs for the screw size (not provided).
- for Cavity ceiling with inner space, with wall thickness of approx. 20 mm, Screws **12h**, supplied.
- For wooden beam ceilings, use 4 wood screws (not provided).
- For wooden shelf, use 4 screws **12g** with washers **22** and nuts **23**, provided.

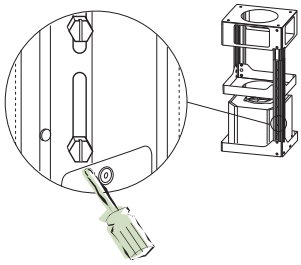




EN

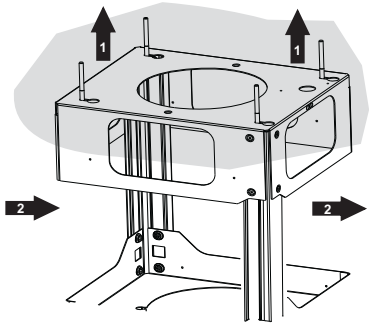
Fixing the frame

- Loosen the two screws fastening the lower chimney and remove this from the lower frame.
- Loosen the two screws fastening the upper chimney and remove this from the upper frame.



If you wish to adjust the height of the frame, proceed as follows:

- Unfasten the eight metric screws joining the two columns, located at the sides of the frame.
- Adjust the frame to the height required, then replace all the screws removed as above.
- Insert the upper chimney stack from above, and leave it running free on the frame.
- Lift up the frame, fit the frame slots onto the screws up to the slot end positions.
- Tighten the two screws and fasten the other two screws provi-ded with the hood.



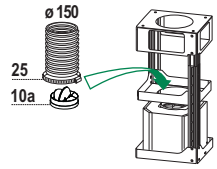
Before tightening the screws completely it is possible to adjust the frame by turning it. Make sure that the screws do not come out of their seats in the slotted holes.

- The frame mountings must be secure to withstand the weight of the hood and any stresses caused by the occasional side thrust applied to the device. On completion, check that the base is stable, even if the frame is subjected to bending.
- In all cases where the ceiling is not strong enough at the suspension point, the installer must provide strengthening using suitable plates and backing pieces anchored to the structurally sound parts.

EN

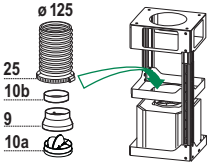
Connection in Ducting Version

When installing the ducting version, connect the hood to the chimney using either a flexible or rigid pipe ø 150 or 125 mm, the choice of which is left to the installer.



To install a ø 150

- To install the dumper **10a**.
- Fix the pipe in position using sufficient pipe clamps (not supplied).

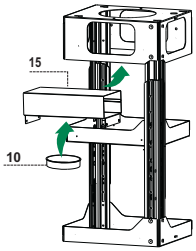


To install a ø 125

- To install a ø 125 mm air exhaust connection, insert the reducer flange **9** on the dumper **10a**.
- To install the Adapting ring **10b**.
- Fix the pipe in position using sufficient pipe clamps (not supplied).
- Remove any activated charcoal filters.

Connection in Recycling Version

- Fix the connection **15** to the frame using the 4 screws provided.
- Fix the flange **10** to the lower opening of the connection **15**.
- Connect the hood air outlet to the flange in the lower part of the junction using a rigid or flexible ø 150 tube (by installer's choice).



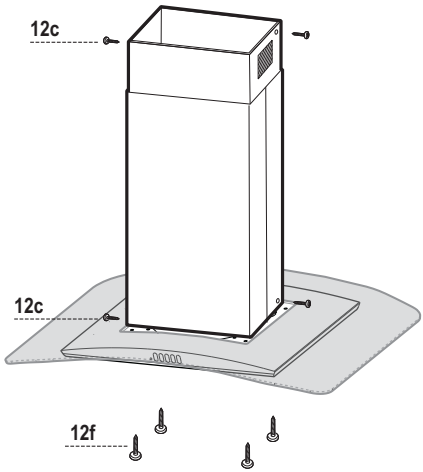
EN

Flue assembly - Mounting the hood body

- Position the upper chimney section and fix the upper part to the frame using the 2 screws **12c** (2,9 x 6,5) provided.
- Similarly, position the lower chimney section and fix the lower part to the frame using the 2 screws **12c** (2,9 x 6,5) provided.

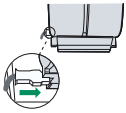
Before fixing the hood body to the frame:

- Remove the grease filters from the hood body.
- Remove any activated charcoal filters.
- From below, use the 4 screws **12f** (M6 x 10)provided to fix the hood body to the frame.



Electrical Connection

- Connect the Hood to the Mains power sup-ply, inserting a two-pole Switch with a con-tact aperture of at least 3 mm.
- Remove the Metal grease filters (see par. on “Maintenance”) and make sure that the power supply Cable is proper-ly inserted in the Suction fan socket.
- Take the wires indicated in fig.1 and pass them through the slot formed on the galva-nized diffuser support, as shown in fig.2.



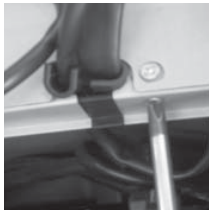
1

2

4

3

- Position the finishing plug **27** over the housing in the diffuser support, fixing it us-ing a screw **12e** (2.9 x 9.5) and applying the 2 cable clamp elements **26** as indicated in figs. 3 and 4.



6

- Connect the Controls Connector fig. 5.
- Connect the Lighting Connector fig. 6.
- Store both the Connectors in the Protective box **24** and close it with 2 Screws **12e** (2.9 x 9.5), provided.

5

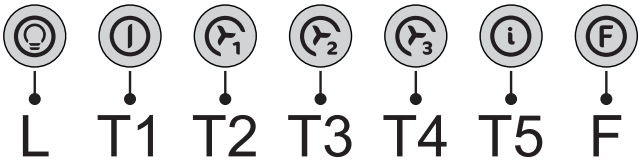
- Remove the protective film from the dou-ble-sided adhesive on the con-nection box, and fix it inside the motor compartment fig. 7.

7

USE

The hood can be switched on pushing directly onto the requested speed without firstly having to select 0/1 button

EN



Touch control	Basic functions ***Dual Function***	Indicator lights	
L	When briefly pressed it switches the lighting system on and off.	Touch control unlit	Lights off
	*When pressed for 2 seconds it starts the lighting system in "**courtesy light**" mode. The lamps are fed at a reduced power of approximately 5W. Such function can be stopped by pressing the touch control for 2 seconds or just by pressing it shortly in order to return to the normal lighting mode. In courtesy light mode the touch control is not lit.*	Touch control lit	Lights on
		Touch control unlit	*Courtesy light on*
T1	When pressed the motor is stopped, regardless of the speed it is set to.	Touch control lit	Motor on
		Touch control unlit	Motor off
T2	When pressed the motor is set to the first speed	Touch control lit	
T3	By a brief pressing the motor is set to the second speed.	Touch control lit	Second speed on
	*By pressing the touch control for approximately 2 seconds the **Delay** function is enabled, i.e delayed shutdown of the appliance ensuring a complete elimination of the residual odours. This function can be activated at OFF-position and at 1°, 2° and 3°speeds. It can be stopped in advance by pressing any of the touch controls (**T**) with the exception of T3. The Delay function works according to the following scheme:* *1°speed / OFF = 20 minuets* *2°speed = 15 minutes* *3°speed = 5 minutes*	*Flashing touch control*	*Delay function on*

T4	When pressed the motor is set to the third speed	Touch control lit	
T5	When pressed the motor is set to the intensive speed timed to 5 minutes. At the end of 5 minutes of intensive speed the hood starts again at the speed it was set to previously. In case the hood is set to the intensive speed directly from OFF-state it will then start from the first speed after 5 minutes of intensive speed.	Touch control lit	
F	When pressed for 4 seconds it resets the filter alarm signal indicated by flashing of the touch control **T1**. This procedure can be carried out only when the motor is stopped.	Touch control lit	Metal grease filters saturation alarm. Metal grease filters need to be washed. The alarm starts up after 100 working hours.
		Flashing touch control	Charcoal filter saturation alarm. Charcoal filter has to be replaced and metal grease filters washed. The alarm starts up after 200 working hours. (Activation; check the paragraph “Charcoal filter”)

MAINTENANCE

Cleaning of the Metal Cassette Filters

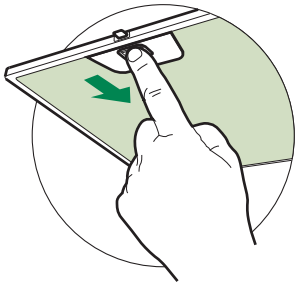
EN

Alarm reset

- Stop the motor.
- Press the **F** -touch control for at least 4 seconds until the **T1** -touch control flashes.

Cleaning the filters

- Filters can be washed in the dish machine. They need to be washed every 2 months or even more frequently in case of particularly intensive use of the hood.
- Remove the filters one by one pushing them towards the back side of the unit and simultaneously pulling downwards.
- Any kind of bending of the filters has to be avoided when washing them. Before fitting them again into the hood make sure that they are completely dry.
- When fitting the filters into the hood pay attention that they are mounted in correct position and that the handle faces outwards.



EN

Replacing the Charcoal Filter

This filter cannot be washed or regenerated, and must be replaced when the **F** touch control starts to flash, or at least once every 4 months. The alarm is only triggered when the motor is on.

Enabling/Disabling the alarm signal

- In Recirculation Version Hoods, the Filter saturation Alarm must be enabled at the time of installation or later.
- Switch off the lights and the motor.
- Disconnect the mains power supply to the hood by removing the motor unit power supply cable connector, switching off the power supply at the Mains or turning the Main switch off.
- Restore the connection, pressing and holding **T2**.
- Release the touch control, touch controls **L**, **T2** and **F** will light up normally.
- **Within 3 seconds** press the touch control **F** until the key itself flashes to confirm as follows:
  - 2 flashes – Charcoal Filter saturation Alarm **ENABLED**
  - 1 flash - Charcoal Filter saturation Alarm **DISABLED**

Reset the alarm signal

- Stop the motor.
- Press the touch control **F** for at least 4 seconds, until the touch control **T1** flashes.

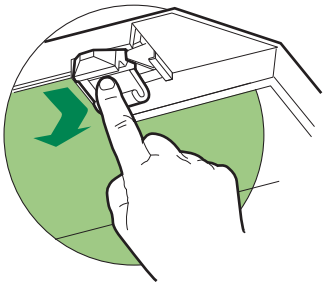
Replace the Filter

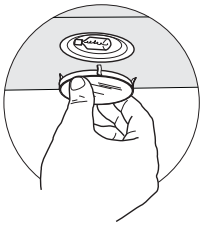
- Close the suction panel.
- Remove the metal grease filters.
- Remove the saturated charcoal filter, turning the fasteners provided.
- Fit the new filter and fasten it its correct position.
- Put the metal grease filters in their seats.
- Close the suction panel.

Light replacement

20 W halogen light.

- Remove the snap-on lamp cover by levering it from under the metal ring, supporting it with one hand.
- Remove the halogen lamp from the lamp holder by pulling gently.
- Replace the lamp with a new one of the same type, making sure that you insert the two pins properly into the housings on the lamp holder.
- Replace the snap-on lamp cover.





www.electrolux.com

436004112_01 - 080401